

**Filmstiftung Nordrhein-Westfalen**  
**Entscheidungen Produktion 2 Oktober 2003**

Der Förderausschuss der Filmstiftung *Produktion 2* Nordrhein-Westfalen hat am 21. Oktober 2003 entschieden, **18 Projekte** mit **271.000 Euro** zu unterstützen.

**Projektförderung / Produktion**

**Hermine's Liste**

**Euro 35.000,--**

Der Film erzählt die Geschichte der transsexuellen Landwirtin, Radiotechnikerin und Parapsychologin Hermine Schneider, die mit Hilfe einer Liste Misshandlungen und Missbrauch in einem katholischen Kinderheim vor 35 Jahren beweisen will. In der Begegnung mit diesen Menschen, die fast alle krank oder kriminell sind, wird im Laufe des Films deutlich, dass ausgerechnet Hermine, die scheinbar Verrückteste von allen, gerade in der obsessiven Auseinandersetzung mit ihrer Vergangenheit einen Überlebensweg gefunden hat, der sie vor den schlimmsten Folgen eines totgeschwiegenen Erziehungsverbrechens bewahrt.

Produzent: taglicht media, Köln  
Regie: Uli Veith  
Genre: Dokumentarfilm, ca. 85 Min., Digibeta, Farbe

**Whisky**

**Euro 30.000,--**

Der 60jährige Jacobo ist Inhaber einer heruntergekommenen Sockenfabrik in Montevideo. Als sich sein Bruder Herman aus Brasilien - ebenfalls Sockenfabrikant, jedoch ungleich erfolgreicher - zu Besuch ankündigt, sieht sich Jacobo gezwungen, seine Angestellte Marta als seine Ehefrau auszugeben. Während des Aufenthalts werden zwischen den ungleichen Brüdern alte Wunden aufgerissen, als sich „Ehefrau“ Marta und Herman in einem subtilen Spiel der Verführung wieder finden.

Produzent: Pandora Film Produktion, Köln  
Regie: Pablo Stoll und Juan Pablo Rebella (Uruguay)  
Genre: Spielfilm, 35 mm, 90 Min., Farbe

**Requiem für einen Punk**

**Euro 30.000,--**

Ein Kölner Künstler verliebt sich in einen alkoholkranken Punk. Die wahre Geschichte einer ungewöhnlichen Beziehung, ihres tragischen Endes, und zugleich eine bewegende posthume Liebeserklärung. – Künstlerisches Grundkonzept ist die Bündelung des Materials in inhaltlicher, struktureller und musikalischer Anlehnung an ein Requiem.

Produzent: CAMEO Film- und Fernsehproduktion, Köln  
Regie: Berthold Bell  
Genre: Dokumentarfilm, Mini DV/ 35 mm, ca. 80 Min., Farbe

**Goodbye**

**Euro 20.000,--**

Eine junge Mutter wird festgenommen. Wenn sie gesteht, dass ihr Baby alleine zuhause ist, wird es ihr weggenommen. Wenn sie es verheimlicht, hat sie nur einen Anruf täglich, um jemanden zu finden, der ihre Tochter retten kann.

Produzent: Steve Hudson, Köln  
Regie: Steve Hudson  
Genre: Kurzfilm, 35 mm, 10 Min., Farbe

**„Was wollen Sie eigentlich, Sie leben ja noch!“**

**Euro 15.000,--**

Als einer der ganz Wenigen von Hunderttausenden, die nach den faschistischen Erbgesundheitsgesetzen als erbuntauglich und minderwertig eingestuft wurden, hat Paul Brune um seine Rehabilitation auch öffentlich gekämpft, wo andere aus Scham geschwiegen haben. – Mit der Geschichte von Paul Brune wird ein dunkles Kapitel der deutschen Psychiatrie erzählt.

Produzent: Krieg & Nolte GbR, Köln  
Regie: Robert Krieg  
Genre: Dokumentarfilm, DV, 52 Min., Farbe

**End of summer****Euro 8.000,--**

Giesbert, der jugendliche Erfinder des Kanalwellenreitens ohne Welle, wird mit der Machbarkeit seines größten Wunsches konfrontiert. – Ihm graut vor dem Sprung ins eigene Glück.

Produzent: Daniel Kaul und Tobias Göthner, Dortmund  
Regie: Rolf Roring  
Genre: Kurzfilm, S 16, 15 Min., Farbe

**Arts of Science****Euro 7.000,--**

Die fundamentale Theorie der Wechselwirkung von Licht und Materie wird in einer Symbiose von künstlerischer und wissenschaftlicher Darstellung als Trickfilm inszeniert.

Produzent: Stefan Heusler, Essen  
Regie: Stefan Heusler  
Genre: Trickfilm, DV, Farbe

**Produktionsvorbereitung****Deutsch-Afghanische Chronik****Euro 10.000,--**

Der Film beleuchtet die deutsch-afghanischen Beziehungen am Beispiel der Familiengeschichte der heute 45jährigen Schugria.

Produzent: Circe-Film, Lohmar  
Regie: Elke Jonigkeit  
Genre: Dokumentarfilm, Digibeta, 90 Min., Farbe

**Kobe****Euro 7.000,--**

Nonverbaler Dokumentarfilm, der dem Wendepunkt in der japanischen Nachkriegsgesellschaft am Beispiel der vom großen Erdbeben 1995 betroffenen Hafenstadt Kobe nachspürt.

Produktion: Rainer Komers Filmproduktion, Mülheim an der Ruhr  
Regie: Rainer Komers  
Genre: Dokumentarfilm, 35 mm, 30 Min., Schwarz/weiß

**Drehbuch****Der Stille****Euro 10.000,--**

Romantische Liebeskomödie über einen Amnesiepatienten und dessen Pflegeschwester. – Ein Film über Freundschaft, Liebe, freilaufende „Irre“ und eingesperrte „Normale“.

Autor: Oliver Pautsch, Köln  
Genre: Spielfilm (Komödie), 90 Min., Farbe

**Burn out****Euro 10.000,--**

Psychothriller um einen Architekten, der durch die Begegnung mit einem Tramper, den er mitnimmt, in einen zerstörerischen Alptraum gerät.

Autoren: Wolfgang Quest, Aachen, und Marcel Häußler, Eresing  
Genre: Spielfilm (Thriller), 35 mm, 90 Min., Farbe

**Abschlussprojekte (bzw. Erstlinge nach) von Studenten an nordrhein-westfälischen Hochschulen****Promenade****Euro 25.000,--**

Beim täglichen Gassigehen wird Omas Fiffi versehentlich von einem Mädchen beim Gummistiefel tot getrampelt. Voller Reue hängt die Täterin einen geklauten Ersatzhund an Omas Leine. – Doch: Was tun, wenn auf Ersatzfiffi ein hoher Finderlohn steht?

Produzent: Vera Lalyko, Köln  
Regie: Vera Lalyko  
Genre: Zeichentrickanimation, 6 Min., Farbe

Hochschule: Kunsthochschule für Medien, Köln

**Lorenz lacht****Euro 16.000,--**

Die Alzheimererkrankung der Mutter zwingt die beiden vollkommen unterschiedlichen Brüder Lorenz und Johannes, die gemeinsame Reise nach Hause anzutreten. Die ungleichen Männer begeben sich auf eine Fahrt voller skurriler Streitigkeiten, und schließlich findet Johannes heraus, dass nicht seine Mutter erkrankt ist, sondern Lorenz...

Produktion: Screenhorn Films Metzler Walta GbR, Dortmund  
Regie: Daniel Walta  
Genre: Kurzfilm, S 16, 15 Min., Farbe  
Hochschule: Werbe- & Medien-Akademie Marquardt, Dortmund

**Pansori, der Klang der Erde****Euro 16.000,--**

Der Film erzählt nicht nur die Geschichte dieser traditionellen koreanischen Musik und den mühseligen Weg der Ausbildung zur Meisterschaft, er vermittelt auch das besondere koreanische Lebensgefühl, das nun in den Wirren der Moderne verloren zu gehen droht.

Produzent: Seunyoung Cho, Bochum  
Regie: Seunyoung Cho  
Genre: Dokumentarfilm, DVCAM, 60 Min., Farbe  
Hochschule: Fachhochschule Dortmund

**Telegrafie-Transfer****Euro 8.000,--**

In der Abgeschiedenheit eines kleinen Dorfes taucht eine unbekannt junge Frau auf, die sich offenbar sehr für die optische Telegrafienstation am Dorfrand interessiert. – Im Schatten der geheimen Codes entspinnt sich zwischen den beiden Telegrafisten und der jungen Frau ein feines Netz von Beziehungs- und Machtstrukturen.

Produzent: Christina Zimmermann, Köln  
Regie: Christina Zimmermann  
Genre: Kurzfilm, 16 mm, 20 Min., Farbe  
Hochschule: Kunsthochschule für Medien, Köln

**In all den Jahren****Euro 8.000,--**

Ein Tag im eintönigen Leben eines alten Ehepaares – ein Tag wie all die anderen... Und wie an jedem Abend stellt sich für die beiden die Frage, ob das Leben so weitergehen muss...

Produzent: Robert Wiezorek, Köln  
Regie: Robert Wiezorek  
Genre: Kurzfilm, 35 mm, 6 Min., Farbe  
Hochschule: Kunsthochschule für Medien, Köln

**Die Botschaft****Euro 8.000,--**

Am 20.1.1984 ging eine Sensationsmeldung um die Welt: In der US-Botschaft in Ostberlin waren sechs Ostdeutsche in den Hungerstreik getreten, um ihre Ausreise in die BRD durchzusetzen. 56 bange und aufregende Stunden mussten sie durchhalten, bis sie nach Westberlin gefahren wurden.

Produzent: Susanne Jäger, Köln  
Regie: Susanne Jäger  
Genre: Dokumentarfilm, DVCAM, 60 Min., Farbe  
Hochschule: Kunsthochschule für Medien, Köln

**Meine drei Tanten aus Homs****Euro 8.000,--**

Der Film thematisiert den Lebens- und Familienalltag der drei Schwestern Fatma, Rusun und Tell in der syrischen Stadt Homs. – Das Portrait von drei Frauen, die in der Gesellschaft ganz unterschiedliche Rollen einnehmen, ist stark geprägt von der persönlichen Sichtweise der deutsch-syrischen Nichte und Filmemacherin Reida Juja.

Produzent: Reida Juja, Wuppertal  
Regie: Reida Juja  
Genre: Dokumentarfilm, Mini-DV, 45 Min., Farbe  
Hochschule: Bergische Universität Wuppertal